

Theorietest des VBS

Gruppe 2 (U14)

Lieber Segler,

mit diesem Test überprüfen wir, wie fit Du inzwischen segeltheoretisch bist. Keine Angst, auch jetzt kannst Du noch nicht alles wissen.

Viele Grundlagen wurden in Deiner seglerischen Vergangenheit gelegt, deswegen wird Dir die eine oder andere Frage bekannt vorkommen. Vielleicht sind aber auch Ansätze dabei, über die Du noch nicht nachgedacht hast.

Solltest Du also einzelne Frage nicht beantworten können betrachte es als Lernanreiz.

In diesem Jahr gibt es für jede Frage jeweils 4 Punkte bei 4 Antwortmöglichkeiten (A – D). Für jedes richtig gesetzte Kreuz gibt es dabei einen Punkt. Für jedes richtig frei gelassene Feld gibt es auch jeweils einen Punkt.

Bitte übertrage deine Antworten zum Schluss auf den Antwortbogen im Internet. Nutze dafür den, dir bekannten Link.

Viel Spaß!



Stell Dir vor, du gehst im Winter an einem kalten Dezember-Tag segeln.

1. Was würdest Du mitnehmen?

- A. Dicke und wetterfeste Kleidung ist wichtig, damit ich nicht unterkühle
- B. eine Wasserflasche ist unnötig, das Gewicht macht mich nur langsamer
- C. ausreichend Trinken, denn Trinken ist wichtig
- D. dünne Kleidung ist ausreichend, weil ich mich ja beim Segeln bewege

Bevor Du rausfährst, schaust du Dir natürlich den Wind an:

2. Es sind 20 Knoten vorhergesagt. Wie viel km/h sind das?

- A. Ca. 5 km/h
- B. Ca. 20 km/h
- C. Ca. 37 km/h
- D. Ca. 80 km/h

3. Wie sieht der Seegang bei 20 Knoten aus?

- A. Spiegelglatte See
- B. ruhige See ohne Wellen
- C. eine frische Brise, also perfekt zum Segeln
- D. grobe See mit großen, brechenden Wellen

4. Apropos Knoten – mit welchem verbindet man zwei gleich starke Tauenden?

- A. Rundtörn mit zwei halben Schlägen
- B. Pahlstek
- C. Achtknoten
- D. Kreuzknoten

Zurück zum Wind

5. Aus welcher Richtung kommt der Wind bei 130 Grad?

- A. Nordost (NO)
- B. Südost (SO)
- C. Südwest (SW)
- D. Nordwest (NW)

Lies dir den folgenden Wetterbericht genau durch.

„Wir starten den Tag mit Regen und Wind mit 7 km/h aus 30 Grad. Am Nachmittag verschwindet der Regen und der Wind frischt auf 30 km/h mit Böen von 45 km/h und dreht auf 90 Grad.“

6. Beurteile die folgenden Aussagen

- A. Der Wind soll im Laufe des Tages nach links drehen
- B. Der Wind soll im Laufe des Tages nach rechts drehen
- C. Der Wind nimmt im Laufe des Tages zu
- D. Der Wind nimmt im Laufe des Tages ab

7. Beurteile die folgende Aussage

- A. Der Wind kommt am Nachmittag aus Süden
- B. Der Wind kommt am Nachmittag aus Osten
- C. Der Wind kommt am Nachmittag aus Westen
- D. Da ist kein Wind

8. Was sagen die 7 km/h für dein Segeltag aus?

- A. 7 km/h sind etwa 5 Knoten
- B. Es ist eine leichte Brise zu erwarten
- C. Das Wasser ist ruhig ohne großen Wellengang
- D. 7 km/h sind etwa 17 Knoten

Du bist nun gut vorbereitet, nachdem Du dir die Windvorhersage angeschaut hast und bist bereit zum Ablegen. Der Regattakurs für die heutige Regatta liegt knapp 5 Seemeilen vom Hafen entfernt.

9. Wie lang ist eine (1) Seemeile in Kilometer (km)

- A. Ca. 1,5 km
- B. Ca. 1,8 km
- C. Ca. 1,1 km
- D. Ca. 1,2 km

10. Wie viele Kilometer musst du demnach zum Regattakurs fahren?

- A. ca. 5 km
- B. ca. 9 km
- C. ca. 2,5 km
- D. ca. 15 km

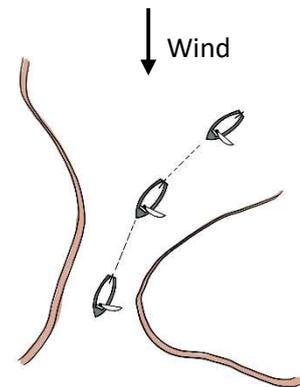
11. Wie lange brauchst du bis zum Regattafeld, wenn Du mit deinem Segelboot 9 km/h schnell segelst?

- A. ungefähr 60 Minuten
- B. ungefähr 30 Minuten
- C. ungefähr 120 Minuten
- D. ungefähr 10 Minuten

Auf dem Weg zum Kurs kommst du an einer besonderen Landformation vorbei (siehe Bild).

12. Was erwartest dich, wenn du durch diese Engstelle segelst?

- A. der Wind wird sich nicht verändern
- B. der Wind wird zunehmen
- C. Der Wind wird abnehmen
- D. der Wind könnte drehen



13. Wie nennt sich dieser Effekt?

- A. Küstenkonvergenz
- B. Leitplankeneffekt
- C. Stauwirkung
- D. Düsenwirkung

Du hast hoffentlich Frage 11 richtig beantwortet und es pünktlich zum Start geschafft 😊 !

Die Wettfahrtleitung hat folgende Flagge gezogen: [Schwarz] (Schwarz) Ungefähr 30 Sekunden vor dem Start drückt dich das Boot in Lee von Dir nach Luv hoch. Du kannst zum Glück eine Berührung vermeiden und machst einen kurzen Schlenker über die Startlinie.

14. Wie verhältst Du dich nun?

- A. da Du dich an die Regel „Berührung vermeiden“ gehalten hast wird das Überfahren der Startlinie geduldet
- B. normal Starten und hoffen
- C. entweder um Startschiff oder -tonne fahren und den Fehler korrigieren
- D. Protest gegen den Fast - Kollisionsgegner wegen Regel 18 2d

15. Welche Konsequenzen hat das kurzfristige Überfahren der Linie bei einer Black Flag innerhalb der letzten Minute vor dem Start?

- A. Kein Startverbot bei allgemeinem Rückruf
- B. Kein Startverbot, wenn die Wettfahrt nach dem Start abgebrochen wird
- C. Startverbot, auch bei einem Wiederholungsstart
- D. Startverbot nur für diesen Start, nicht aber bei einem Wiederholungsstart

16. Welche Konsequenzen hat das kurzfristige Überfahren der Linie bei Flagge U (weiß/rot) innerhalb der letzten Minute vor dem Start?

- A. Kein Startverbot bei allgemeinem Rückruf
- B. Startverbot, auch bei Wiederholungsstart
- C. Start nur mit vorherigem Strafkringel
- D. Gar nicht



**17. Was bedeutet die Kombination dieser Flaggen?
(N (blau-weiß) über H (weiß-rot))**

- A. Abbruch, Verschiebung der Wettfahrten auf ein anderes Datum
- B. Abbruch dieser Wettfahrt, in Rufweite bleiben und auf neues Ankündigungssignal warten
- C. Pommes rot/ weiß für alle im Hafen
- D. Abbruch und zurück in den Hafen segeln

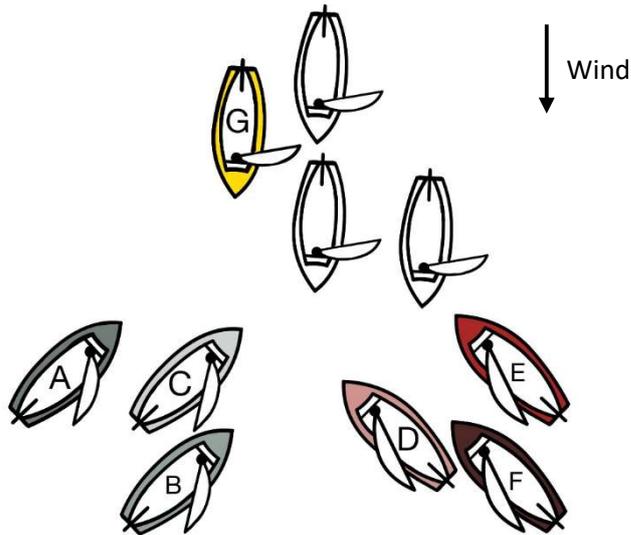


18. Was solltest du in der Nachstartphase beachten?

- A. Zweikämpfe anstreben
- B. Entscheidungsfreiheit erlangen
- C. freien Wind
- D. Platz nach Lee

19. Welches Boot/ welche Boote befinden sich in der taktisch dümmsten Situation?

- A. Boot A und C und G
- B. Boot A und B
- C. Boot D und E und F
- D. Boot C



20. Was tust du, wenn auf der Kreuz dein Luv-Bändel nach oben flattert?

Ich sollte ...

- A. ... das Segel fieren
- B. ... das Segel dichter nehmen
- C. ... anluven
- D. ... abfallen

21. Was ist beim Runden der Luvtonne zu beachten?

- A. Ich runde die Tonne mit Lee Krängung
- B. Ich runde die Tonne mit Luv Krängung
- C. Die Tonne möglichst dicht runden, um Weg zu sparen
- D. Bei Berührung kann man sich mit einem Kringel (360 – Grad – Drehung) entlasten

22. Wie trimmst du deinen Opti bei ganz wenig/fast kein Wind?

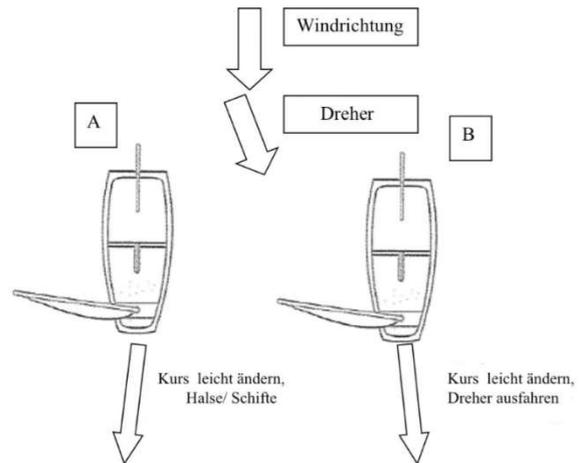
- A. Die Unterliek offen fahren
- B. Ich mache alles ganz doll locker
- C. Ich trimme erst die Spriet und dann Niederholer
- D. Zuerst den Niederholer und dann die Spriet

23. Wie trimme ich den Opti bei viel Wind?

- A. Zuerst die Spriet dann den Niederholer anziehen
- B. Zuerst den Niederholer und dann die Spriet anziehen.
- C. Ich verschiebe den Mastfuß nach hinten.
- D. Die Großschot fahre ich aus dem Sicherheitsbendsel der Affenschaukel

24. Wer von den beiden reagiert hier taktisch schlau auf den Dreher?

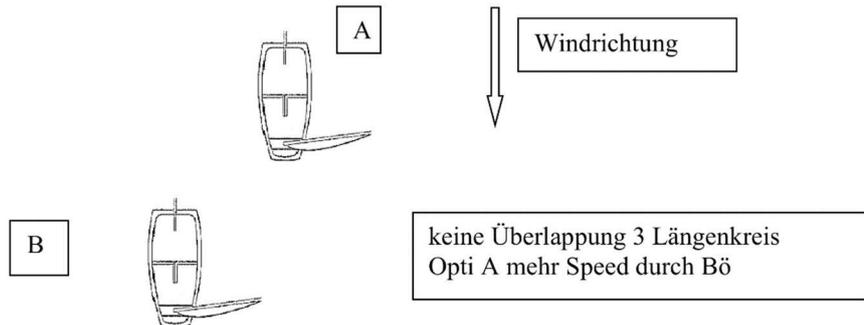
- A. Boot A
- B. Boot B
- C. Beide
- D. Keiner von beiden

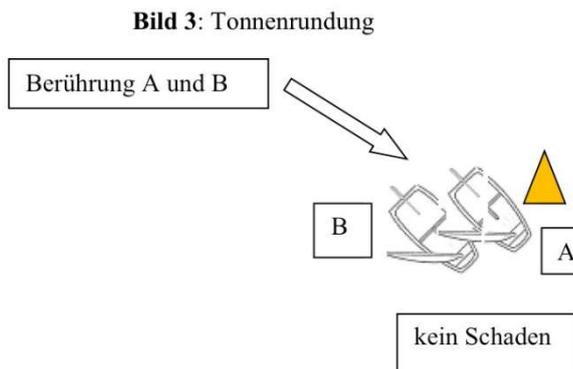
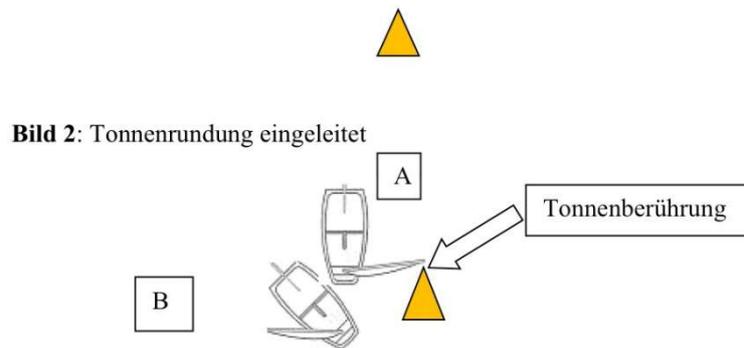


Sieh dir die folgende Situation genau an:

Schaue Dir folgende Situation an und entscheide.

Bild 1: kurz vor Tonne 3





25. Wer hat in dieser Situation Wegerecht?

- A. Opti A
- B. Opti B
- C. Beide Boote
- D. Keines der Boote

26. Was bedeutet „Anliegen“?

- A. Ein Boot liegt an einer Bahnmarke an, wenn es diese berührt. Mit einer 360 – Grad – Drehung kann man sich entlasten und weitersegeln
- B. Ein Boot liegt einer Bahnmarke an, wenn es sich in einer Position befindet, aus der es die Bahnmarke passieren kann und nur noch den Schlag wechseln muss
- C. Ein Boot liegt einer Bahnmarke an, wenn es sich in einer Position befindet, aus der es die Bahnmarke passieren kann, ohne den Schlag zu wechseln
- D. Ein Boot liegt einer Bahnmarke an, wenn es sich in einer Position befindet, aus der es die Bahnmarke mit einer Bootslänge Querabstand passieren kann

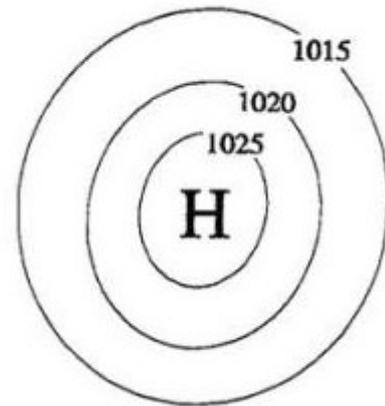
**Ein wenig spielt beim Segeln auch das Wetter eine Rolle: insbesondere der Wind!
Ohne Wind kein Segeln.**

27. Wie entsteht Wind und was begünstigt die Entstehung von Wind?

- A. durch Druckunterschiede
- B. durch die Erddrehung
- C. durch den Mond, ähnlich wie bei Ebbe und Flut
- D. durch Flugzeuge

28. Was stellt das folgende Bild dar?

- A. einen topographischen Höhenzug mit Angaben der Berghöhe
- B. ein Wetterdruckgebiet mit den verschiedenen Druckangaben
- C. einen Berg mit Entfernungsangaben zur Bergspitze
- D. ein Wetterdruckgebiet mit Entfernungsangaben zum Zentrum



29. Was ist die Hauptwindrichtung auf den deutschen Revieren?

- A. Nord
- B. Ost
- C. Süd
- D. West

30. Welche Grundprinzipien stehen in den Wettfahrtregeln Segeln?

- A. Verantwortung für die Umwelt
- B. Die Würde des Menschen ist unantastbar
- C. Segeln ist der coolste Sport
- D. Die Verbindlichkeit des Regelwerkes und deren Strafen bei Nicht- Befolgen

Hier ein paar Fragen zur Taktik:

31. Welche Aussagen zum Baumniederholer treffen zu bei wenig Wind?

- A. wird vor der Spriet durchgesetzt
- B. wird nach der Spriet durchgesetzt
- C. wenig Spannung im Niederholer, wenig Spannung in der Achterliek
- D. verhindert das Hochklappen des Baumes auf der Kreuz

32. Welche Trimm - Möglichkeiten hast du in deinem Opti zur Verfügung?

- A. den Unterliekstrecker
- B. das Ruderblatt
- C. das Schwert
- D. den Niederholer

Um beim Segeln genügend Kraft und Ausdauer zu haben kommt man um Sport nicht drum herum...

33. Worauf musst du achten, wenn du zuhause selbstständig trainierst?

- A. Erwärmen, Erwärmen, Erwärmen!
- B. auf richtige Bewegungsausführung achten
- C. Gesunde Ernährung
- D. Ausreichend Trinken

34. Welche Seen gibt es nicht in Brandenburg?

- A. Werbellinsee
- B. Schwielowsee
- C. Beetzsee
- D. Wannsee

Du hast den Test geschafft. Übertrage nun Deine Antworten auf den Antwortbogen.